

GOING FUTURE TODAY.



U 100-230
U 100-48

Basisgeräte



Betriebsanleitung



Inhaltsübersicht

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen	Seite 03
Verwendet Symbole und Konventionen	Seite 03
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	Seite 04
Zielgruppen dieser Anleitung.....	Seite 04
Gerätebeschreibung.....	Seite 04
Wichtige Sicherheitshinweise.....	Seite 05
Garantiebedingungen.....	Seite 07
Entsorgen	Seite 07
Leistungsbeschreibung	Seite 07
Module anschließen und montieren	Seite 08
Fehler suchen.....	Seite 10
Warten und Instandsetzen	Seite 10
Servicearbeiten	Seite 10
Technische Daten	Seite 11
Berechnung der Wirk- und Scheinleistungsaufnahme	Seite 12

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

HINWEIS: Lesen Sie dies Betriebsanleitung aufmerksam durch! Sie enthält wichtige Informationen über Installation, Umgebungsbedingungen und Wartung des Geräts. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung für den späteren Gebrauch und für die Übergabe im Falle eines Eigentümer- bzw. Betreiberwechsels auf. Auf der ASTRO Internetseite steht Ihnen eine PDF-Version dieser Anleitung (ggf. in einer aktualisierten Version) zum Download zur Verfügung.

Die Firma ASTRO bestätigt, dass die Informationen in dieser Anleitung zum Zeitpunkt des Drucks korrekt sind, behält sich aber das Recht vor, Änderungen an den Spezifikationen, der Bedienung des Gerätes und der Betriebsanleitung ohne vorherige Ankündigung durchzuführen.

Verwendete Symbole und Konventionen

In dieser Anleitung verwendete Symbole

Piktogramme sind Bildsymbole mit festgelegter Bedeutung. Die folgenden Piktogramme werden Ihnen in dieser Installations- und Betriebsanleitung begegnen:



Warnt vor Situationen, in denen Lebensgefahr durch elektrische Spannung und bei nicht beachten der Hinweise in dieser Anleitung besteht.



Warnt vor verschiedenen Gefährdungen für Gesundheit, Umwelt und Material.



Recycling-Symbol: weist auf die Wiederverwertbarkeit von Bauteilen oder Verpackungsmaterial (Kartons, Einlegezettel, Kunststofffolien und -beutel) hin. Verbrauchte Batterien sind über zugelassene Recyclingstellen zu entsorgen. Hierzu müssen die Batterien komplett entladen abgegeben werden.



Weist auf Bestandteile hin, die nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Copyright-Hinweis

Teile der Software dieses Produkts stammen von Drittanbietern und wurden unter unterschiedlichen Lizenzbedingungen entwickelt. Detaillierte Informationen zu den Lizenzen finden Sie auf der Web-Bedienoberfläche des Geräts. Wenn Sie auf der Webbrowseroberfläche des Geräts den Menüpunkt „Licensing“ auswählen, finden Sie dort einen Link zu einer Seite mit ausführlichen Informationen.

Der Quellcode von lizenzzfreien Teilen der Software kann auf Wunsch gegen eine Bearbeitungsgebühr zur Verfügung gestellt werden.

Bitte kontaktieren Sie uns:

kontakt@astro-strobel.de
ASTRO Bit Kommunikationssysteme
Olefant 1-3
D-51427 Bergisch Gladbach (Germany)
Tel.: (+49) 2204 405-0

Alle anderen Teile der Software dieses Produkts unterliegen dem Copyright der ASTRO Bit GmbH.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Basisgeräte U 100-230 und U 100-48 dienen ausschließlich der Spannungs- und Stromversorgung von Modulen der U 100 Serie. Eine Modifikation der Geräte oder der Gebrauch zu einem anderen Zweck ist nicht zulässig und führt unmittelbar zum Verlust jeder Gewährleistung durch den Hersteller.

Zielgruppen dieser Anleitung

Installation und Inbetriebnahme

Zielgruppe für die Installation und Inbetriebnahme von ASTRO-Kopfstellentechnik sind qualifizierte Fachkräfte, die aufgrund ihrer Ausbildung in der Lage sind, die auszuführenden Arbeiten gemäß EN 60728-11 und EN 62368-1 auszuführen. Nicht qualifizierten Personen ist es nicht erlaubt, das Gerät zu installieren und in Betrieb zu nehmen.

Gerätekonfiguration

Zielgruppe für die Konfiguration der ASTRO-Kopfstelle sind unterwiesene Personen, die durch Schulung in der Lage sind, Einstellungen vorzunehmen. Eine Kenntnis der EN 60728-11 und EN 62368-1 ist für das Vornehmen von Einstellungen nicht erforderlich.

Gerätebeschreibung

Im Lieferumfang befinden sich folgende Teile:

- U 100-230 bzw. U 100-48 Basisgerät
- Betriebsanleitung

Bild 1, oben:

Basisgerät U 100, Frontseite

[1] Statusanzeigen

Steckplätze:

L: links

M: Mitte

R: rechts

Netzteil:

P: Netzteil (Power Supply)

Bild 1, Mitte:

U 100, Rückseite

[2] Netzversorgung I

[3] Erdungsanschluss

[4] Netzversorgung II

Bild 1, unten:

optionale Version mit 48 V Netzteil

[5] Sicherungen

[6] Erdungsanschluss

[7] Netzversorgung

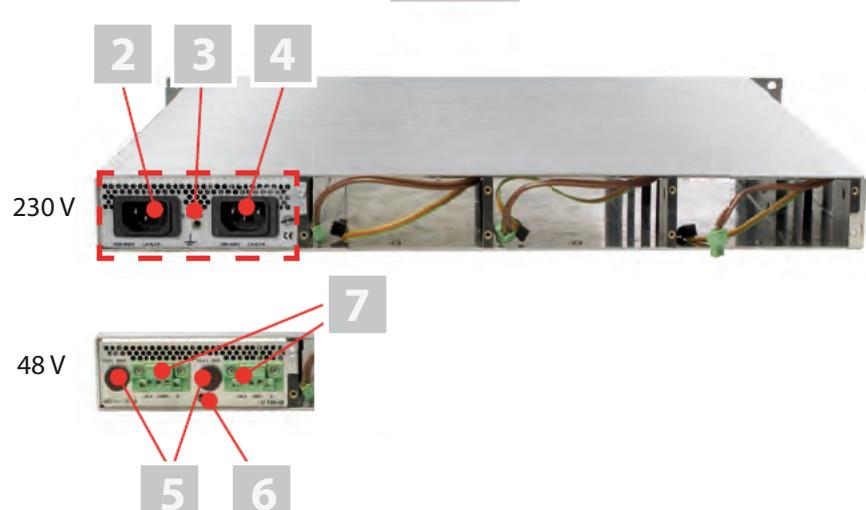


Bild 1: U 100 - Basisgerät

Die Basisgeräte U 100-230 und U 100-48 besitzen eine CE-Kennzeichnung. Hiermit wird die Konformität der Produkte mit den zutreffenden EG-Richtlinien und die Einhaltung der darin festgelegten Anforderungen bestätigt.





Wichtige Sicherheitshinweise

Um drohende Gefahren so weit wie möglich zu vermeiden, müssen Sie folgende Sicherheitshinweise beachten:

ACHTUNG: Bei Missachtung dieser Sicherheitshinweise drohen Personenschäden durch elektrische und thermische Gefährdungen!

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Verwenden Sie das Gerät nur an den zulässigen Betriebsorten und unter den zulässigen Umgebungsbedingungen (wie nachfolgend beschrieben) sowie nur zu dem im Abschnitt „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ beschriebenen Zweck.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

HINWEIS: Lesen Sie dies Betriebsanleitung aufmerksam durch! Sie enthält wichtige Informationen über Installation, Umgebungsbedingungen und Wartung des Geräts. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung für den späteren Gebrauch und für die Übergabe im Falle eines Eigentümer- bzw. Betreiberwechsels auf. Auf der ASTRO Internetseite steht Ihnen eine PDF-Version dieser Anleitung (ggf. in einer aktualisierten Version) zum Download zur Verfügung.

- Überprüfen Sie die Verpackung und das Gerät sofort auf Transportschäden. Nehmen Sie ein beschädigtes Gerät nicht in Betrieb.
- Der Transport des Geräts am Netzkabel kann zu einer Beschädigung des Netzkabels oder der Zugentlastung führen und ist daher nicht zulässig.

Installation und Betrieb

- Das Gerät darf ausschließlich von sachverständigen Personen (Fachkraft gemäß EN 62368-1) oder von Personen, die durch Sachverständige unterwiesen worden sind, installiert und betrieben werden. Wartungsarbeiten dürfen ausschließlich von qualifiziertem Servicepersonal vorgenommen werden.
- Planen Sie den Montageort so, dass Kinder nicht am Gerät und dessen Anschlüssen spielen können.
- Um unzulässige Betriebszustände zu vermeiden, dürfen ausschließlich die in dieser Anleitung beschriebenen Komponenten oder die vom Hersteller für das Basisgerät freigegebenen Komponenten verwendet werden.
- Die elektrischen Anschlussbedingungen müssen mit den Angaben auf dem Typenschild des Gerätes übereinstimmen.
- Die elektrische Anlage zur Stromversorgung des Geräts, z. B. Hausinstallation, muss gemäß EN 62368-1 Schutzeinrichtungen gegen überhöhte Ströme, Kurzschlüsse und Erdschlüsse enthalten.
- Zum Betrieb des Geräts U 100-230 (Schutzklasse I) ist der Anschluss an Netzsteckdosen mit Schutzleiteranschluss zwingend erforderlich.
- Die Montage des U 100 Basisgeräts ist nur mit Führungsschienen zulässig! Sollte das Gerät ausschließlich mit Schrauben in der Frontblende befestigt werden, führt dies zur Beschädigung des Basisgeräts.
- Um Beschädigungen durch eine Überhitzung zu vermeiden, darf das Gerät nur an Waagerechten Flächen montiert werden.
Das Gerät ist für den Betrieb in vorzugsweise metallisch leitenden 19"-Racks mit ausreichender Luftkonvektion vorgesehen. Der Montageuntergrund sollte schwer entflammbar sein. Das Gerät und dessen Kabel soll abseits von Hitzestrahlung und anderen Wärmequellen betrieben werden. Die in den technischen Daten angegebenen zulässigen Umgebungstemperaturen müssen eingehalten werden, auch wenn sich die klimatischen Bedingungen verändern. (z.B. durch Sonneneinstrahlung)
Durch Überhitzung des Gerätes können Isolierungen beschädigt werden, die der Isolation der Netzspannung dienen.
- Zur Vermeidung von Stauwärme ist die allseitige freie Umlüftung zu gewährleisten. (20 cm

Mindestabstand zu anderen Gegenständen).

- Nischenmontage sowie die Abdeckung der Lüftungsöffnungen sind nicht zulässig.
- Auf dem Gerät dürfen keine Gegenstände abgestellt werden.
- Stecken Sie keine Gegenstände durch die Lüftungslöcher.
- Das Kabel- bzw. Teilnehmernetz muss gemäß EN 60728-11, Abschnitt 6.2 a) und i) in die Potentialausgleichsanlage des Gebäudes einbezogen werden und bleiben, auch wenn das Gerät ausgebaut wird. Zusätzlich kann der Erdungsanschluss am Gerät verwendet werden. Geräte im Handbereich sind untereinander in den Potentialausgleich einzubinden. Ein Betrieb ohne Anschluss an einen Schutzenpotentialausgleichsleiter (EN 60728-11, Abschnitt 6.2 c)) oder Geräteerdung oder Gerätepotentialausgleich ist nicht zulässig.
- Befolgen Sie auch alle anwendbaren nationalen Sicherheitsvorschriften und Normen.
- Liegen zum beabsichtigten Gebrauch (z.B. Betriebsort, Umgebungsbedingung) keine Informationen vor oder enthält die Betriebsanleitung keine entsprechenden Hinweise, müssen Sie sich an den Hersteller dieser Geräte wenden, um sicherzustellen, dass das Gerät eingebaut werden kann. Erhalten Sie vom Hersteller keine diesbezüglichen Informationen, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.
- Beide Netzstecker dienen im Service- als auch im Gefahrenfall als Trennvorrichtung von der Netzspannung und müssen deshalb jederzeit erreichbar und benutzbar sein.
- Vorsicht gefährliche Spannung: Zur Trennung des Geräts von der Netzspannung müssen Sie alle Anschlüsse, welche Netzspannung führen können, trennen.
- Nach Anschluss bereits eines Netzsteckers an die Netzspannung ist das Gerät in Betrieb.
- Das Gerät besitzt keinen Schutz gegen Wasser und darf daher nur in trockenen Räumen angegeschlossen und betrieben werden. Es darf keinem Spritz-, Tropf-, Kondenswasser oder ähnlichen Wassereinflüssen ausgesetzt sein, da dies die Isolation der Netzspannung beeinträchtigen kann.
- Installieren Sie das Gerät nicht an Orten mit übermäßiger Staubentwicklung, da dies die Isolation der Netzspannung beeinträchtigen kann.
- Durch übermäßige mechanische Belastung (z.B. Fall, Stoß, Vibration) können Isolierungen beschädigt werden, die der Isolation der Netzspannung dienen.
- Durch hohe Überspannungen (Blitz einschlag, Überspannungen im Stromnetz des Energieversorgers) können Isolierungen beschädigt werden, die der Isolation der Netzspannung dienen.

Wartung

- Unbedingt beachten: EN 60728-11 - Teil 1, Sicherheitsanforderungen / Keine Servicearbeiten bei Gewitter!
- Die Betriebsanzeige zeigt lediglich das Vorhandensein einer von der Netzspannung getrennten Gleichspannung an, die die Komponenten des Geräts versorgt. Leuchtet die Betriebsanzeige (des Netzteils oder des Geräts) nicht, bedeutet dies keinesfalls, dass das Gerät vollständig von der Netzspannung getrennt ist. In der Netzteilkammer des Geräts können dennoch berührungsgefährliche Spannungen anliegen. Auch nach Netztrennung können in den Netzteilen des Geräts noch mehrere Minuten lang berührungsgefährliche Spannungen anliegen. Sie dürfen daher das Gerät oder die Netzteile nicht öffnen.

Reparatur

- Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller ausgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Sie dürfen daher das Gerät nicht öffnen.
- Bei Funktionsstörungen muss autorisiertes Fachpersonal hinzugezogen werden und das Gerät, sofern es ein Gerätetyp mit Netzstecker ist, vom Netz getrennt werden. Gegebenenfalls ist das Gerät an den Hersteller einzusenden.

Allgemeine Hinweise

- Bewahren oder benutzen Sie das Gerät an einem sicheren Ort, außerhalb der Reichweite von Kleinkindern. Es kann Kleinteile enthalten, die verschluckt oder eingeatmet werden können. Entsorgen Sie übrig gebliebene Kleinteile.
- Zur Verpackung des Geräts wurden ggf. Plastikbeutel verwendet. Halten Sie diese Plastikbeutel von Babies und Kindern fern, um Erstickungsgefahr zu vermeiden. Plastikbeutel sind kein Spielzeug.

- Bewahren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Chemikalien auf oder an Orten, an denen es zum Austreten von Chemikalien kommen kann. Insbesondere organische Lösungsmittel oder Flüssigkeiten können zum Schmelzen oder zur Auflösung des Gehäuses und/oder von Kabeln führen, so dass die Gefahr von Feuer oder Stromschlag besteht. Sie können auch zu Fehlfunktionen des Gerätes führen.

Garantiebedingungen

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der ASTRO Bit GmbH. Diese finden Sie im aktuellen Katalog oder im Internet unter der Adresse „www.astro-kom.de“.

Entsorgen



Unser gesamtes Verpackungsmaterial (Kartonagen, Einlegezettel, Kunststofffolien und -beutel) ist vollständig recyclingfähig.

Dieses Gerät ist nach seiner Verwendung entsprechend den aktuellen Entsorgungsvorschriften Ihres Landkreises / Landes / Staates als Elektronikschrott einer geordneten Entsorgung zuzuführen.

ASTRO Bit ist Mitglied der Systemlösung Elektro zur Entsorgung von Verpackungsmaterialien. Unsere Vertragsnummer lautet 80395.

Leistungsbeschreibung

Die Basisgeräte U 100-230 und U 100-48 dienen der Spannungs- und Signalversorgung für Module der U 100 Serie.

Die Basisgeräte weisen folgende Leistungsmerkmale auf:

- Aufnahme von bis zu 3 Modulen der U-Serie
- Ausgangssignale werden separat über F-Buchsen herausgeführt
- Statussignalisierung für Signalumsetzer und Netzteile
- horizontaler Luftstrom ermöglicht dichte Installation
- Versionen mit 230 V~ und -48 VDC verfügbar

Module anschließen und montieren

Beachten Sie unbedingt die im Abschnitt „Wichtig!“ beschriebenen Vorschriften zur Montage und zum Netzanschluss!

Achten Sie darauf, dass die Netzspannung, Signalquellen etc. ordnungsgemäß mit den entsprechenden Anschlüssen am Gerät verbunden werden. Die örtliche Netzspannung muss mit der für den Betrieb des Geräts vorgesehenen Versorgungsspannung übereinstimmen (vgl. Abschnitt „Technische Daten“).

Signalumsetzer in das Basisgerät einbauen

Entfernen Sie zunächst eine der Blindplatten an der Frontseite des U 100 Basisgeräts indem Sie die beiden Befestigungsschrauben an der Blindplatte lösen.

Schieben Sie dann das Steckmodul durch die entstandene Öffnung an der Frontseite des U 100 hindurch bis die Frontplatte des Steckmoduls am U 100 Gehäuse aufliegt.

Verwenden Sie nun die beiden Befestigungsschrauben um das Steckmodul mit dem Basisgerät zu verschrauben.

Backplane codieren und einbauen

HINWEIS: Eine ausführliche Beschreibung zum Einbau von Modulen finden Sie in der Anleitung zum jeweiligen Modul. Nachfolgend wird der Einbau beispielhaft für einen der Modul-Backplanetyphen erläutert.

Im Lieferumfang jedes U 1xx Signalumsetzers befindet sich eine Backplane. Diese dient dazu, die mechanische Verbindung zwischen Signalumsetzer und Basisgerät herzustellen. An diese Backplane werden sowohl die netzseitigen HF-Verbindungen als auch die Netzwerkverbindungen angegeschlossen. Auf der Backplane befindet sich in der Regel der temperaturgesteuerte Lüfter zur Kühlung des Signalumsetzers. Dieser kann im laufenden Betrieb getauscht werden.

Um die Position der Backplane und damit die Position des jeweiligen Signalumsetzers im Basisgerät U 100 korrekt festzulegen, müssen Sie eine Steckbrücke auf der Platine der Backplane entsprechend stecken. Wie Sie dabei vorgehen müssen, wird nachfolgend beschrieben.

- [1] Einbauplatz links
- [2] Einbauplatz Mitte
- [3] Einbauplatz rechts

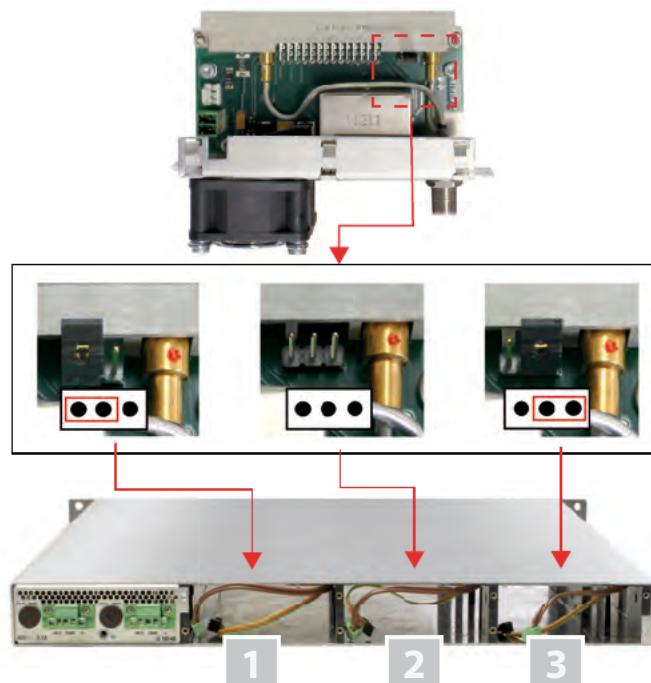


Bild 2: Codieren der Backplane durch Stecken der Steckbrücke

Um die Backplane für den Einbau vorzubereiten, gehen Sie so vor:
Stecken Sie die Steckbrücke der vorgesehenen Einbauposition entsprechend so, wie es in Bild 3 (Seite 8) zu sehen ist.

HINWEIS: Eine nicht der Einbauposition entsprechend korrekt gesteckte Steckbrücke führt zu fehlerhaften Anzeigen an den LEDs an der Frontseite des U 100 Basisgeräts (vgl. Abschnitt „Gerätebeschreibung“)! Außerdem kann auf der Webbrowser-Bedienoberfläche die korrekte Position nicht angezeigt werden.

Nun können Sie die Backplane in das Basisgerät einbauen. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

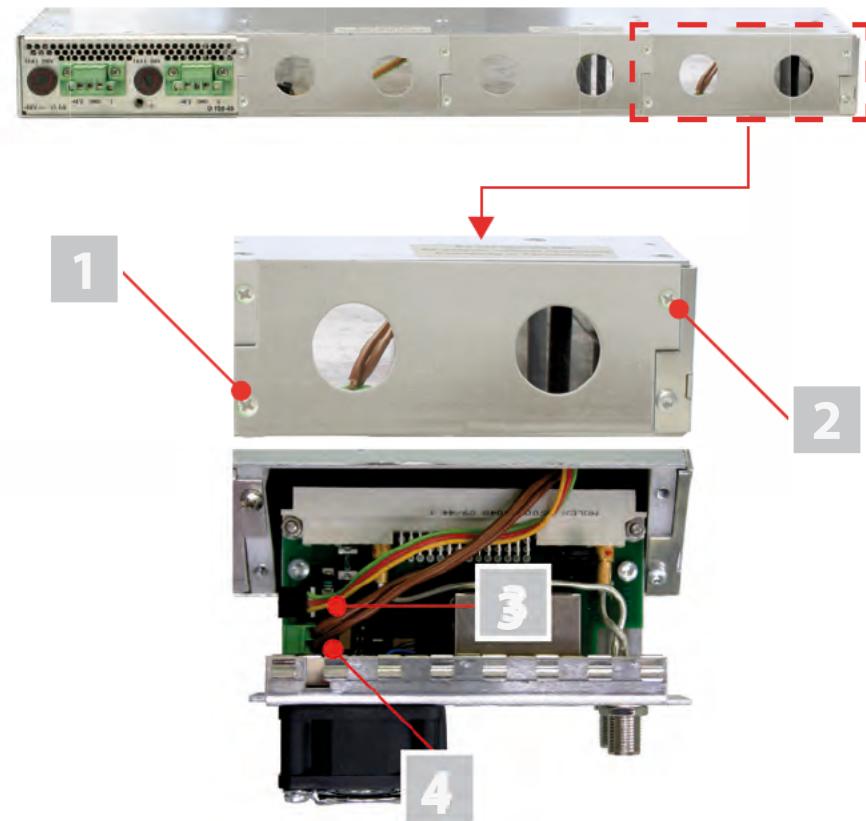


Bild 3: Backplane in das Basisgerät einbauen

AUFGABE

1. Im Auslieferungszustand des U 100 Basisgeräts sind die drei rückseitigen Einbauplätze für die Backplanes mit Blindplatten abgedeckt (siehe Bild 3, oben). entfernen Sie zunächst die beiden Kreuzschlitzschrauben [1] und [2] der Blindplatte an der gewünschten Einbauposition (links, Mitte oder rechts) und entfernen Sie die Blindplatte.
2. Sie sehen nun die beiden Verbindungskabel für den gewählten Einbauplatz (Spannungsversorgung und Signalleitung). Verbinden Sie die Kabel mit der Backplane so, wie es in Bild 3 (oben) zu sehen ist.
3. Setzen Sie die Backplane nun vorsichtig in den Einbauplatz des U 100 ein. Achten Sie darauf, dass die Kabel nicht verklemmen. Sie können die Backplane mit leichtem Druck in das Gehäuse einsetzen.

ERGEBNIS:

Die Backplane ist nun angeschlossen und eingebaut. Der Einbauzustand sollte nun der Abbildung links entsprechen.

HINWEIS: Wie Sie ein Steckmodul mit Ihrem PC oder Laptop verbinden erfahren Sie in der Betriebsanleitung des jeweiligen Signalumsetzers.





Fehler suchen

Falls das Gerät nicht einwandfrei funktioniert, führen Sie bitte folgende Kontrollen durch:

- Prüfen Sie, ob das Gerät mit der erforderlichen Netzspannung (230 V~, 50 Hz für das U 100 Basisgerät bzw. -48 V für das U 100-48 Basisgerät) verbunden ist.
- Prüfen Sie, ob der Anschluss der Signalkabel korrekt ist und keine Unterbrechungen oder Kurzschlüsse in den Steckern vorhanden sind.

Wenn sich die Störung nicht beheben lässt, kontaktieren Sie bitte den ASTRO-Kundendienst.

Warten und Instandsetzen



ACHTUNG: Bei Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten müssen unbedingt die nachfolgenden Sicherheitshinweise beachtet werden. Bei Missachtung dieser Sicherheitshinweise drohen Personenschäden durch elektrische und thermische Gefährdungen!

- Die Betriebsanzeige zeigt lediglich das Vorhandensein einer von der Netzspannung getrennten Gleichspannung an, die die Komponenten des Geräts versorgt. Leuchtet die Betriebsanzeige (des Netzteils oder des Geräts) nicht, bedeutet dies keinesfalls, dass das Gerät vollständig von der Netzspannung getrennt ist. Im Gerät können dennoch berührungsgefährliche Spannungen anliegen. Sie dürfen das Gerät daher nicht öffnen.
- Unbedingt beachten: EN 60728 -11 Sicherheitsanforderungen: Keine Servicearbeiten bei Gewitter.
- Ein defektes Gerät darf nur durch den Hersteller repariert werden, damit die Verwendung von Bauteilen mit Originalspezifikation (z. B. Netzkabel, Sicherung) gewährleistet ist. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer bzw. Installateur entstehen. Bei Funktionsstörungen muss das Gerät daher vom Netz getrennt und autorisiertes Fachpersonal hinzugezogen werden. Gegebenenfalls ist das Gerät an den Hersteller einzusenden.

Servicearbeiten

Folgende Arbeiten, bei denen Verschraubungen gelöst werden müssen, können durch entsprechend unterwiesenes Servicepersonal durchgeführt werden: Entnahme und Einbau von Signalumsetzern und Netzteilen, auch im Betriebszustand des U 100.

Austausch von NetzteilmODULEN

Nachdem Sie die Schrauben der Netzeilabdeckung an der Frontseite des Geräts entfernt haben, (ASTRO Logo), können Sie das Netzeilmodul nach vorne herausziehen. Berühren Sie bei der Installation von Netzteilen nicht den Lüfter oder die Abdeckung des Lüfters.

Nach dem Einbau des neuen Netzeilmoduls müssen Sie die Netzeilabdeckung wieder montieren. Ein dauerhafter Betrieb des Geräts ohne frontseitige Netzeilabdeckung ist nicht zulässig.

ACHTUNG: Fassen Sie nicht mit der Hand in die Netzeilkammer und platzieren Sie keine Gegenstände in dieser!

HINWEIS: Die U 100 Basisgeräte dürfen nur mit Originalnetzteilen betrieben werden!

Umsetzer-Einschübe ersetzen

Umsetzereinschübe können nach Lösen der in der vorderen Blende angeordneten Sicherungsschraube nach vorn herausgezogen werden (vgl. Abschnitt „Modul anschließen und montieren“).

Technische Daten

Typ		U 100 - 48	U 100 - 230
Bestellnummer		380 100	380 101
EAN-Code		4026187611064	4026187611149
Allgemeine Daten			
Eingangsspannung	[V]	- 48 [-40,5 -57 (-60)*]	230
Eingangsspannungstoleranz	[%]	+ 20; -15	± 10
Netzfrequenz	[Hz]	DC	50 - 60
Wirkleistungsaufnahme	[W]	abhängig von Bestückung (siehe Betriebsanleitung, Kapitel "Berechnung der Wirk- und Scheinleistung am Netz")	
Scheinleistungsaufnahme	[VA]		
Maximal zulässige Stromaufnahme: am Netz	[A]		1,6
Summenstrom (I_{48}) aller Umsetzer an der internen Zwischenspannung		3,1 [4*]	3,1
Interne Zwischenspannung (I_{48})	[V]	Eingangsspannung -1,4	47
Gehäuse		19" / 1 HE	
Zulässige Umgebungstemperatur	[°C]	0...+45	

* unter Berücksichtigung der Spannungstoleranzen

HINWEIS: Auch bei redundanter Stromversorgung dürfen die oben genannten Stromaufnahmen an der internen Zwischenspannung nicht überschritten werden. Dies ist insbesondere bei Modulen (Einschüben) mit Fernspeisemöglichkeit zu berücksichtigen.

Der maximal zulässige Summenstrom an der internen Zwischenspannung (I_{48}) muss für U 100-230 kleiner als 3 A sein, für U 100-48 kleiner als 4 A.

. Dies wird wie folgt berechnet:

$$\frac{P_{Modul1} + P_{Modul2} + P_{Modul3} + 1W + \text{Anzahl_der_Fernspeiseteilnehmer} * 10W}{\text{Interne_Zwischenspannung}} < I_{48}$$

Hinweis zur Vereinfachung:

Sofern keine Fernspeisung erforderlich ist, ist die oben genannte Voraussetzung erfüllt bei Modulen (Einschüben) mit einer Leistungsaufnahme von weniger als:

- 50 W für U 100-48 Basisgeräte
- 49 W für U 100-230 Basisgeräte

Weitere Hinweise zu den Leistungsaufnahmen finden Sie in den jeweiligen Betriebsanleitungen zu den Modulen (Einschüben).

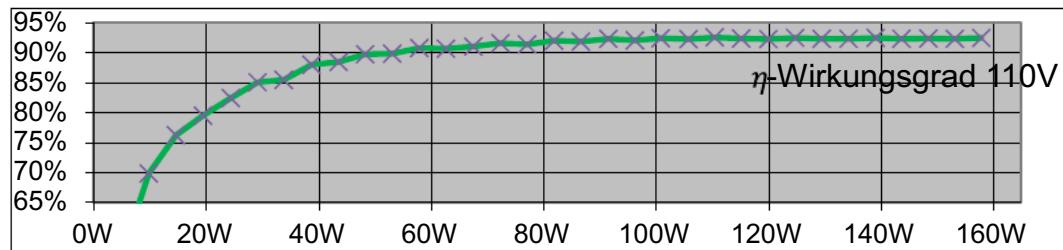
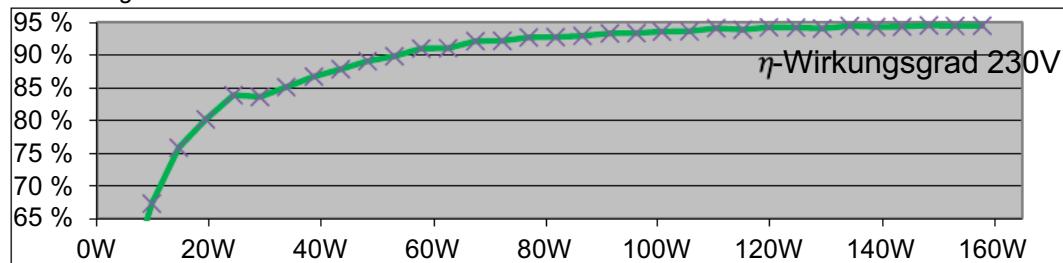
Berechnungshinweise für Wirk- und Scheinleistungen der U 100-230 finden sie im nachfolgenden Abschnitt oder auf Anfrage beim ASTRO Kundendienst.

Berechnung der Wirk- und Scheinleistungsaufnahme am Netz bei Verwendung von U 100 SNT ECO Schaltnetzteilen

Die Netzseitige (230V oder 110V) Leistungsaufnahme (P_{Netz}) berechnet sich zu: $P_{Netz} = \frac{P_{48}}{\eta}$

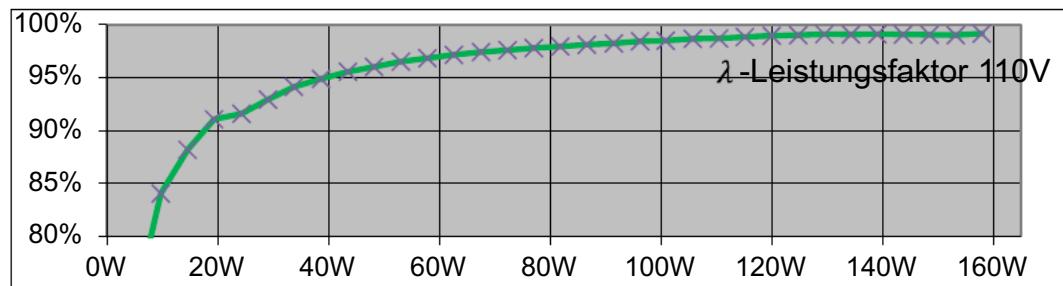
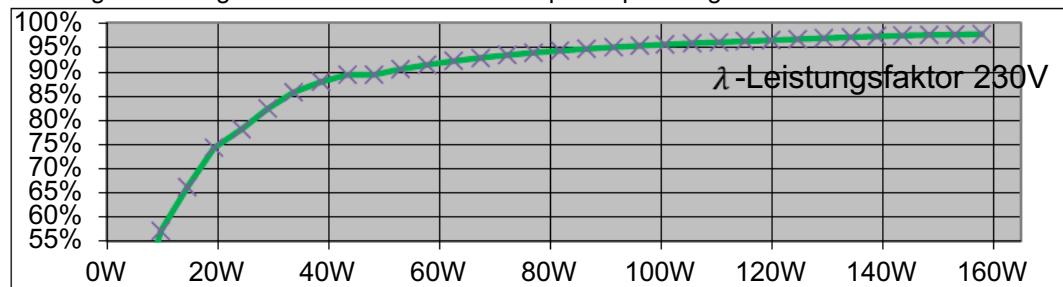
Der Wirkungsgrad (η) ist bei der Summenleistung (P_{48}) an der *internen Zwischenspannung* anhand nachfolgender Diagramme für die zutreffende Speisespannung 110V oder 230V zu bestimmen.

Hinweis: Bei redundanter Speisung mit 2 Netzteilen teilt sich die Summenleistung (P_{48}) zu ca. 50% auf jedes Netzteil auf. Es muss jedoch sichergestellt werden, dass die max. zulässigen Stromaufnahmen des Basisgeräts nicht überschritten werden.



Die Netzseitige (230V oder 110V) Scheinleistung (S_{Netz}) berechnet sich zu: $S_{Netz} = \frac{P_{Netz}}{\lambda}$

Der Leistungsfaktor (λ) ist bei der Summenleistung (P_{48}) an der *internen Zwischenspannung* anhand nachfolgender Diagramme für die zutreffende Speisespannung 110V oder 230V zu bestimmen.

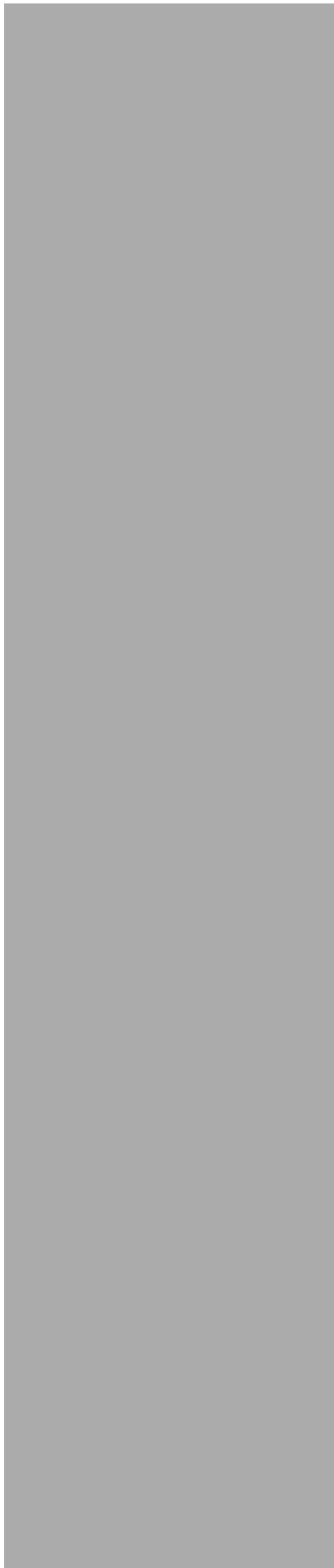


Die Netzseitige (230V oder 110V) Stromaufnahme (I_{Netz}) berechnet sich zu: $I_{Netz} = \frac{S_{Netz}}{U_{Netz}}$

Beispiele:

3Stk. U114 und ein U100SNT ECO: $P_{48}: 88W ; P_{Netz230}: 94,62W ; S_{Netz230}: 99,92VA ; \eta_{230}=93\% ; \lambda_{230}: 94,7\%$

3Stk. U114 und zwei U100SNT ECO: $P_{48}: 88W ; P_{Netz230}: 2*50,11W ; S_{Netz230}: 2*56,12VA ; \eta_{230}=87,8\% ; \lambda_{230}: 89,3\%$





ASTRO Strobel Kommunikationssysteme GmbH

© 2022 ASTRO

Inhaltliche Änderungen vorbehalten.

Änderungsdienst und Copyright:

Diese Dokumentation enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Sie darf ohne vorherige Genehmigung der Firma ASTRO weder vollständig noch in Auszügen fotokopiert, vervielfältigt, übersetzt oder auf Datenträgern erfasst werden.

Verfasser dieser Anleitung:

ASTRO Bit Kommunikationssysteme GmbH

Olefant 1-3, D-51427 Bergisch Gladbach (Bensberg)

Tel.: 02204/405-0, Fax: 02204/405-10

eMail: kontakt@astro.kom.de

Internet: www.astro-kom.de

Alle in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen wurden nach bestem Wissen kontrolliert.
Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieser Anleitung entstehen, kann die Firma ASTRO nicht haftbar gemacht werden.